

Er scheint täglich außer Montag, ...

Vorwärts

Insertions-Gebühr beträgt für die ...

Verantwortl. - Druckung ...

Berliner Volksblatt.

Zentralorgan der sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Redaktion: SW. 19, Bentz-Strasse 2.

Sonnabend, den 17. Dezember 1892.

Expedition: SW. 19, Bentz-Strasse 3.

Vom Schlafstellenwesen.

Gener greulichem Auswuchs am Leibe der bürgerlichen ...

Schon seit langer Zeit soll in Leipzig eine städtische ...

Inneren der Stadt, wo ohnedies meist alle Häuser in engen ...

Diese blamablen Dinge sind, wie gesagt, eben erst durch ...

Insofern ist der Leipziger Vorgang nur das Symptom ...

Politische Uebersicht.

Berlin, den 16. Dezember.

Der Bundesrath ertheilt in der am Donnerstag ...

Dem Reichstage ist eine Denkschrift, betreffend die ...

Ein Gesetzentwurf ist vom Abg. Mintken (Zentrum) ...

Dem § 69 des Strafgesetzbuchs für das Reich wird ...

Für die Militärvorlage sollen sich die Wähler bei ...

Feuilleton.

Bel-Ami.

Roman von Guy de Maupassant.

Rom er aus der Redaktion, wo er wieder zwei oder ...

An einem Abend gegen Ende Juni rauchte er seine ...

„Wollen wir nach dem Parke, liebe Magda?“ ...

„Ach ja, ich bin dabei.“ ...

„George und Madeleine machte es Spaß, all die ...

Georges und Madeleine fühlten sich selber von ...

Als ihr Wagen oben bei der Wendung an den ...

Georges flüsterte „Geliebte Magda!“ und zog sie ...

Sie sagte zu ihm: „Erinnerst Du Dich noch an den ...

„Oh!“ erwiderte er, „auch in dem Walde in meiner ...

Dies Wort, der Name des Todten, den er unabsichtlich ...

„Ditt Du mit Charles hier zuweisen am Abend ge ...

„Ja, ost!“ erwiderte sie. Und mit einem Male wurde es ihm unbehaglich ...

nach Hause zu fahren. Das Bild Forestier's hatte von ihm ...

Mit boshaftem Tone sagte er: „Höre einmal, Magda!“

„Was denn?“

„Nicht wahr, Du hast den armen Charles betrogen?“

Empört erwiderte sie: „Du wirst geradezu albern mit ...

„Aber er ließ nicht nach.“

„Sei doch offen, liebe Magda, und räum es ein. Nicht ...

„Du hast ihn betrogen? Sag doch!“

Sie schwieg ärgerlich.

Er aber fuhr hartnäckig fort: „Wenn Guter so aus ...

„Magda! Geliebte Magda, bitte, sag' es mir doch!“

wiederholte er. „Nicht wahr, Du hast ihn betrogen? So ...

„Sag doch! Es wäre ja auch sehr unrecht von Dir gewesen, ...

„Wenn Du es nicht gethan hättest.“

Jetzt fand sie sein Drängen wohl komisch, denn sie ...

















Verfassungen.

In der öffentlichen Versammlung der Studenten, die am Dienstag tagte, hielt Genosse Thiem eine Vortrags über die wirtschaftliche Lage der Arbeiter und die Gewerkschafts-Organisation.

Eine Ausschussung des Arbeiter-Sängerbundes Berlin und Umgebung fand am 11. Dezember statt. Der erste Punkt der Tagesordnung wurde durch Aufnahme von sechs Vereinen erledigt.

In einer öffentlichen Schneider- und Schneiderinnen-Versammlung, die am Dienstag tagte, erhaltete der Kollege Zimm Bericht über die Tätigkeit der Agitationskommission im vorliegenden Jahre.

In der Mitglieder-Versammlung des allgemeinen Deutschen Tapeziervereins am 12. Dezember hielt Genosse Kretzer einen sehr anregenden Vortrag über das Thema „Mittels Welt für Alle“.

Deutscher Tischlerverband, Jahreshelle Berlin. In der Versammlung, die am 12. Dezember im Bezirk Süd-Ost abgehalten wurde, sprach Kollege Koblentz ausführlich über die Organisationsfrage.

geschrittenen Kollegen, welche meinen, derartig aufgeföhrt zu sein, daß die Zugehörigkeit zur Gewerkschaftsorganisation für sie nicht mehr von Nutzen ist.

Eine öffentliche Versammlung der Schmiedemeister und Gesellen Berlins fand unter zahlreicher Beteiligung am 14. d. M. statt. Erster Gegenstand der Verhandlungen war das Verhalten des Innungsvorstandes in betreff des Arbeitsnachweises und Herbergswesens.

Eine Gruppenversammlung der Tischler, Drechsler, Klavierarbeiter und verwandten Berufe (Gruppe 5) war zum Donnerstag nach dem Lokale von Joel einberufen worden, um die Kandidatenfrage zu dem Gewerbegerichts-Wahlen endgültig zu regeln.

Im Deutschen Tischlerverband, Branche der Instrumentenmacher, hielt kürzlich Herr Dr. Vorwardt einen beifällig aufgenommenen Vortrag über die „Krisis“.

Von der Norddeutschen Brauerei Aktien-Gesellschaft hiermit erhalten wir folgende Nachricht: In dem Versammlungsbericht der Völkcher und Stauer, Nr. 24 des „Vorwärts“, befindet sich die Behauptung:

Wir erlauben uns Ihnen ergebenst zu bemerken, daß wir unsere Arbeiter in ihrer Person noch nie bedrängt oder beeinträchtigt haben und daß überdies drei Exemplare des „Vorwärts“ in unserer Brauerei gehalten und gelesen werden.

Die Hungersnot ist noch lange nicht aus meiner Gegend verschwunden. Die Swiss-Anstalten, welche ich in mehreren Dörfern der Gouvernements Luga einrichten ließ, haben gewiß viele Unglückliche am Leben erhalten.

Während des Sommers nahmen wir wesentlich darauf Bedacht, den Weiterbetrieb dieser Spinn-Anstalten auch für den Winter zu sichern und neue zu schaffen.

Im russischen Hungerrevier. Der Pariser „Globe“ veröffentlicht folgenden Artikel des Tolstoi's. Was der berühmte Autor darin schreibt, anzuhören und zu lesen ist, verdient ein höheres Urteil.

Kinder und versahen sie mit Milch. Die Abgabe von Brot zu reduzierten Preisen war gleichfalls eine große Wohlthat.

Es handelte sich aber nicht minder auch darum, den Nothleidenden die Wiederaufnahme ihrer Arbeit zu ermöglichen und hier stießen wir auf zahlreiche Schwierigkeiten.

Nach den offiziellen Tabellen überstieg in dem Distrikte Epfan die Sterblichkeit während des Juni 1892 diejenige des gleichen Monats im Vorjahre um 60 Prozent; im Bezirk Bogoroditz betrug die Vermehrung 12 Prozent; im Bezirk Jermor 16 Prozent.

Ich erbehe mich am frühen Morgen und gehe in den Hof hinunter. Der Schnee knirscht unter meinen Füßen. Ich hoffe, auf meinem Spaziergang ungehindert zu bleiben.

Ich kenne den Ort; es ist ein verwahrlohtes Dorf, wo noch keine Volksschule ist und Schwärme von Vagabunden erscheinen dort.

Immer dieselbe Weise. Ich möchte gerulig ihn andreden lassen, aber er schweigt nicht. „Genug“, unterbricht er endlich, „wir werden sehen, was zu thun.“

In den Grazer Kirchen werden, wie die Wiener „Arbeiter-Zeitung“ meldet, wasserdicht Zettel folgenden Inhalts verteilt:

Table with 2 columns: Class (I, II, III, IV) and Description of the class (e.g., I. Klasse (Eiszug): Unschuld, der Martyrium, oder Befolgung der ewigen Liebe).

- 1) Retourbillet werden nicht ausgegeben. 2) Vergnügungszüge geben nicht ab. 3) Kleine Kinder, die noch nicht den Gebrauch der Benennung erlangt haben...

Selbst der in geschäftlichen Dingen unverfrorenste Hebräer würde in Bezug auf die Religion derartige unschuldliche Kollamen verabscheuen.

Vermischtes.

